



WIE ENTSTEH BRÄUNE?



DARUM WIRD DIE HAUT BRAUN

Deine Haut färbt sich braun, um einen körpereigenen Sonnenschutz zu bilden. Das funktioniert so: Trifft UV-Licht auf deine Haut, reagiert zunächst deine Oberhaut mit einer schutzbildenden Verdickung, der sogenannten Lichtschwiele. Der UVB-Anteil des Lichts regt die Bildung des braunen Hautfarbstoffes Melanin in den Pigmentzellen deiner Haut an. Die mit Melanin angereicherten Hautzellen wandern dann an die Hautoberfläche und sorgen für die schützende Bräune deiner Haut. Vorgebräunt kannst du also deutlich länger in der Sonne bleiben als mit blasser Haut. Da dieser Vorgang eine Weile dauert, wirst du nur nach und nach braun.

Der UVA-Anteil im Sonnenlicht sorgt dafür, dass das bereits gebildete Melanin in den äußeren Hautschichten eingefärbt wird, wodurch deine Haut unmittelbar nachdunkelt. Diese Kombination sorgt für ein tolles Bräunungsergebnis und sichert dir gleichzeitig einen körpereigenen „Sonnenschirm“.

Einige moderne Solarien verfügen über die sogenannte Hybrid Technologie. Hier wird das UV-Licht durch rotes Beauty Light ergänzt. Das Beauty Light pflegt die Haut schon beim Sonnen und sorgt für ein besonders angenehmes Hautgefühl und eine besonders natürliche und strahlende Bräune. Die Haut sieht toll aus und fühlt sich einfach gut an.